



## Erläuterungsbericht

### 0.PLANUNG

#### 0.1.1. Veranlassung

Der SV Tennenlohe übernimmt die Versorgung an Sportangeboten für einen Großteil der Bevölkerung im Stadtteil Tennenlohe. Der Sportverein hat 9 Abteilungen und 925 Mitglieder. Das bestehende Sportprogramm wird momentan zum Teil in „sportfremden“ und in ungeeigneten Räumlichkeiten abgehalten. Folglich stehen insbesondere beim Tischtennis keine Umkleide- und Duschkmöglichkeiten zur Verfügung. Aus den Belegungsplänen für die Sporthalle und für den vorgesehenen Gymnastikraum ist eine umfangreiche Belegung zu ersehen, die die Möglichkeit für neue noch einzurichtende Sportkurse offen lässt. Daher ist es sinnvoll, dem Sportverein mit dem Anbau eines Gymnastik- und Mehrzweckraumes eine geeignete Räumlichkeit in unmittelbarer Nähe zum Vereinsgelände zur Verfügung zu stellen.

#### 0.1.3. Entwurfsanordnung

Der Anbau ist an der Südseite der Turnhalle geplant. Folgende Entwurfskriterien wurden dabei einbezogen:

- Anbindung an den bestehenden Umkleidebereich im KG unterhalb der Turnhalle.
- Direkte Verbindung des Gymnastikraums mit dem bestehenden Schulgebäude.
- Barrierefreie Erschließung sowie separater Zugang.
- Die Halle soll Wettkampftauglichkeit für Tischtennis sport sein(Raumhöhe 4,5m).
- Integrierung des notwendigen Fluchtweges aus der Turnhalle in den Baukörper.
- Anpassung der Baukörperform an die Grundstückssituation.

Die Baumaßnahme erfolgt im laufenden Schulbetrieb

### 0.2. Erfüllung des Raumbedarfs

Vorgesehen sind:

-1 Gymnastikraum 115m<sup>2</sup>,

-1 Geräteraum ca. 28m<sup>2</sup>

-1 Lagerraum ca. 16m<sup>2</sup>

### 0.3. Öffentlich-rechtliche Anforderungen

Das Grundstück befindet sich innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile. Ein qualifizierter Bebauungsplan ist nicht vorhanden. Die Beurteilung erfolgt gemäß § 34 BauGB.

Die Gebäude sind nicht in der Denkmalschutzliste der Stadt Erlangen eingetragen.

## **1. BAUGRUNDSTÜCK**

### **1.1 Eigentumsverhältnisse**

Das Grundstück befindet sich im Eigentum der Stadt Erlangen. Der Zufahrtsweg mit der Flur Nr. 625 soll mit einer Sondererlaubnis als Zulieferung der Küche dienen.

### **1.2 Stellplätze**

Es sind 3 Stellplätze im Bereich des Schulhofes nach zu weisen

### **1.3 Lage zum Ort**

Das Grundstück befindet sich im Stadtteil Tennenlohe.

### **1.4 Bebauung der Nachbargrundstücke**

Süd-Westen Einfamilienhäuser; Norden Bewaldung; Osten Sportplatz

### **1.5 Gelände- und Höhenlage**

Das Gelände ist nahezu eben.

### **1.6 Bewuchs**

Der auf dem Gelände Baumbestand wird so weit es möglich ist erhalten.

### **1.7 Tragfähigkeit des Baugrunds**

Eine Baugrunduntersuchung wurde bereits beauftragt

## **3. BAUWERK**

### **3.1. Baukonstruktionen**

#### **Rohbau**

##### Gründung:

Fundament-Bodenplatten aus Stahlbeton nach stat. Erfordernissen

##### Tragende Außenwände:

KS-Mauerwerk nach stat. Erfordernissen; Stahlbetonstützen, -unterzüge

##### Tragende Decken:

Stahlbetondecken mit umlaufender Stb.-Attika.

#### **Zimmer- und Holzbauarbeiten**

keine

#### **Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten**

Bituminöse Dachabdichtung

#### **Klempnerarbeiten**

Attikaabdeckung, Dachrinnen, Fallrohre und Einblechungen aus Titanzinkblech

#### **Putzarbeiten**

##### **Innenputzarbeiten**

Kalkzementputz d=15 mm

##### **Außenputzarbeiten**

20 cm WLG 035 Vollwärmeschutz nach ENEC mit Steinwolle A1.

##### **Fliesen-/ Plattenarbeiten**

# **Anbau einer Gymnastikhalle an die Grundschule Tennenlohe**

## **Erläuterungsbericht**

Seite 3

Böden Gymnastikhalle: Linoleum mit Elastizitätsschicht

Nebenräume: Linoleumboden

Flur Umkleide: Feinsteinzeug

### **Estricharbeiten**

Zementestrich auf Trittschall- bzw. Wärmedämmung und PE-Folie Lagerraum und Fluchthflur.

### **Tischlerarbeiten**

Innentüren aus Holz . Fenster in Kunststoff.

### **Schlosserarbeiten**

Fluchttreppe aus Stahl.

### **Maler- und Lackierarbeiten**

Innenwandflächen in abgetönten Farbtönen, als Latex- oder Dispersionsfarbanstrich

Anstrich auf Metall in mehrschichtiger Acrylharzlackbeschichtung

### **Schließanlage**

nach Abstimmung mit Nutzer

### **Beschilderung**

Außenbeschilderung, Raumschilder, Fluchtwegpläne

### **Trockenbau**

F90 Unterdecke im Flur vor dem Aufzug

## **3.3. ZENTRALE BETRIEBSTECHNIK**

Die Wärmeerzeugung ist vorhanden. Die Heizzentrale befindet sich in der Grundschule im Kellergeschoss. Siehe Erläuterungsbericht TGA

## **3.6. Raumluftechnik**

./.

## **4. GERÄT**

### **4.1.1. Schutzgerät**

Handfeuerlöscher werden nach Lage und Stückzahl entsprechend den Angaben der örtlichen Feuerwehr eingesetzt

### **4.2. Elektroinstallation**

Einbau einer Niederspannungsanlage. Siehe Erläuterungsbericht TGA

## **4.5. BELEUCHTUNG**

Einbau neuer Leuchten. Siehe Erläuterungsbericht TGA

**Außenbeleuchtung:** Außenleuchten, Schutzart IP X4 am Gebäude

### **4.6. Erdungs- und Blitzschutzanlage**

Siehe Erläuterungsbericht TGA

## **5. AUSSENANLAGEN**

### **5.2. Geländebearbeitung u. –gestaltung**

Im Zuge der Maßnahme nach Fertigstellung der Gebäudeumbaumaßnahmen Anpassungsarbeiten des Schulhofes.

**5.3. Abwasser- und Versorgungsanlagen**

**5.3.1. Abwasser**

Regenwasseranschluss erfolgt an bestehende Kanäle auf dem Grundstück.

Siehe Erläuterungsbericht TGA

**5.3.2. Wasser**

./.

**5.8. Grünflächen:**

Projektierung durch Eigenbetrieb:

- Wiederherstellung der angrenzenden Aussenflächen.

-Für die drei zu fällenden Bäume werden Ersatzpflanzungen vorgenommen.

**6. ZUSÄTZLICHE MASSNAHMEN**

**6.2. Schlechtwetterbau**

provisorische Gebäudeheizung während der Umbaumaßnahmen für die Heizperiode

**6.2.6. Grundreinigung**

Baufeinreinigung

**8.3. Bauzeit**

Baubeginn ca. April 2014, Fertigstellung ca. Dezember 2014.

Bauzeit 10 Monate

aufgestellt: 24.11.2013

Stadt Erlangen/ Amt für Gebäudemanagement

Sachgebiet Bauunterhalt

i.A. Rau